



PFARRBLATT

KATHOLISCHE KIRCHE — KRUMPENDORF AM WÖRTHERSEE

Oktober — Dezember 2013



© CC BY 2.0 Tyler Allen



© CC BY-SA 2.0 Artur Staszewski



© CC BY-SA 3.0 eselmann

HERBST — ERNTE — LEBEN

Liebe Krumpendorferinnen, liebe Krumpendorfer!

Das Vegetationsjahr neigt sich dem Ende zu. Alles, was gereift ist, kann geerntet werden. Heuer hat der trockene Sommer vielleicht manchen Gärten zugesetzt. Sicher ist jedoch, dass die Ernte an vielen Bauernhöfen geringer ausfällt als sonst. Trotz technologischer Möglichkeiten und sogar genmanipulierter Saatgüter können wir die Ernteerträge letztlich nicht steuern. Wir sind und bleiben mit der Natur gemeinsam nicht die Herren über das Gedeihen des Lebens.

Natur-Kultur

Wenn wir Brot und Wein zum Altar bringen, danken wir Gott immer für das, was uns die Natur schenkt und was der Mensch daraus gemacht hat. Ohne die Energien der Schöpfung hätten wir nichts, was wir gestalten könnten. So ist der Mensch von Anfang an zum Pflegen und zum Hegen in die Welt hineingesetzt. Das lateinische Wort „colere“ heißt auch Pflegen, von ihm leitet sich das Wort Kultur (cultus est) ab. Im weitesten Sinn ist also Kultur die Veredelung der Natur und wahrhaftige Unkultur die Zerstörung und der Missbrauch der Schöpfung. Wir schulden Dank gegenüber der Schöpfung als Partnerin für uns Menschen, und wir geben unseren Dank an Gott, weil er uns dazu befähigt, kreativ zu sein.

Erde-Humus-Bio

Die Humusschicht unserer Erde ist sehr dünn. Zwischen 20 und 50 cm Tiefe spielt sich das Leben in unserem Erdreich ab. Eine Handvoll gesunde Erde hat mehr Mikroorganismen als es Menschen auf der Welt gibt. Aus dieser Schicht, die leicht verletzlich ist und die sich schwer regeneriert, wächst alles, was wir zum Leben brauchen. Das Interessante dabei ist, dass der Humus aus abgestorbenem und zersetztem Leben besteht. Stirb und werde mitten im Leben als Garant für den Weiterbestand.

Erntedank

Auch wenn wir keine Agrargemeinde sind, so haben wir in Krumpendorf dennoch Lust, ein Erntedankfest zu feiern. Ohne ländliche Traditionen sind wir gezwungen, manches neu zu entwickeln. Mit unseren Kindern und mit unseren Vereinen gestalten wir unsere Feier und setzen heuer ganz auf die Bio-Bauern aus der Region. Mittlerweile ist es üblich geworden, einen Erntekorb mitzubringen. Kinder und Erwachsene haben im Garten gespielt, gesetzt, gekrampelt und geerntet. Damit unsere Verantwortung und unsere Beziehung für die Schöpfung nicht in Vergessenheit geraten, brauchen wir einen gemeinsamen rituellen Akt für das ganze Dorf.

Kommen Sie und feiern Sie mit!

Ihr Pfarrer Hans-Peter Premur

IN DIESER AUSGABE:

CARITAS VOR ORT	2
ADVENTFASTEN	2
MINISTRANT WERDEN	2
EINLADUNG ZUR JUNGSCHARGRUPPE	2
NEUER EVANGELI- SCHER PFARRER	2
VERANSTALTUNGEN	3
KRANKEN- KOMMUNION	3
AUSGETRETEN	3
DANKE	3
GETAUFT GETRAUT HEIMGEGANGEN	3
GOTTESDIENSTE UND TERMINE	4
WIE KANN GOTT ALLMÄCHTIG SEIN UND DAS BÖSE ZU- LASSEN?	4



CARITAS VOR ORT SPRECHSTUNDE/ SOZIALBERATUNG

Wir sind da für Menschen mit unterschiedlichen Problemen und Nöten.

Unabhängig von religiösem Bekenntnis und Nationalität. Im Zentrum steht der Mensch mit seinen konkreten Anliegen und Sorgen. Wir geben Hinweise zum vorhandenen sozialen Netz und bauen Brücken zu entsprechenden Fachberatungen oder zuständigen Behörden. Die Beratung ist für die Hilfesuchenden kostenlos und selbstverständlich verschwiegen. Sie versteht sich als Angebot im Rahmen des christlichen und sozialpolitischen Auftrages.

Sie haben Fragen zu Themen wie:

Mietrückstand, Gis-Gebühren, Arbeitslosigkeit, Heizkostenzuschuss und Energieberatung, Menschen mit besonderen Bedürfnissen, Obdachlose, alte Menschen, Flüchtlinge, akute Notsituationen, Anspruch auf Familienbeihilfen, Fragen rund um die Lebensbereiche Familie und Partnerschaft, Beratungen zum Haushaltsbudget uvm.

**Verantwortliche der Caritas-Sprechstunde ist
Frau Gabriela Schachl.**

Problemlösungen zwischen den Spannungsfeldern Privatleben, Beruf und Organisationen benötigen oftmals einen Zuhörer, der nicht aus dem familiären Umfeld stammt und somit nicht persönlich betroffen ist. Dadurch ist es mir vielleicht möglich andere Fragen zu stellen und Ihnen andere Wege, andere Möglichkeiten aufzuzeigen. Außerdem kann ich auf Ihren Wunsch den Kontakt zu den entsprechenden sozialen Einrichtungen und Caritas-Stellen herstellen.

Sprechstunde:

Das Angebot der Sprechstunde gibt es jeden **1. Donnerstag im Monat von 16:00-18:00 im Pfarrhof Krumpendorf**. Durch die regionale Sozialberatung wird das bestehende soziale Netz in der Pfarre ergänzt.

Caritas.beiDir vor Ort,
hilft gerne!



Gabriela Schachl

ADVENTFASTEN

Der **Fastenvortrag** ist am Freitag, **29. Nov., um 19:00**. Alle, die sich auch nur informieren möchten, sind recht herzlich eingeladen. Für Erstfaster ist der Vortrag verpflichtend. Gefastet wird vom **6. bis 12. Dez.** Durch das Fasten im Advent werden die Sinne offen für die wesentlichen Bereiche des Lebens. Nach der Methode Buchinger-Lütznert und unter Anleitung von **Pfarrer Premur**, ausgebildetem **Fastenleiter**, wird eine Woche ambulant im Pfarrhof gefastet.

MINISTRANT WERDEN

Du hast die Erstkommunion hinter dir und hast Lust, in der Kirche aktiv zu sein?

Beste Gelegenheit um Ministrant zu werden!

Ja, was machen wir Minis denn eigentlich? Als Ministrant kann man den Gottesdienst vom Altarraum aus mitfeiern. Ministranten helfen dem Priester bei verschiedenen Gottesdiensten.

Hast du Interesse, dann melde dich bei Corinna Saiwald (0676 8772 6574) oder komme zur Jungschargruppenstunde.

EINLADUNG ZUR JUNGSCHARGRUPPE

Die Sommerpause ist vorbei und am Freitag geht's in der Jungschar wieder rund. Vor uns liegt ein halbes Jahr voller Spaß, Spiel und Spannung. Denn wir treffen einander jeden zweiten Freitag zu spannenden Geschichten, mal mit super Action-Spielen, tollem kreativem Basteln und zu spannenden Ausflügen. Natürlich werden wir auch gemeinsam den Kirchenraum und Jesus Christus näher kennenlernen.

Lassen wir uns überraschen, was alles auf uns zukommen wird!

Also? Einfach mal reinschauen!

Wann: Jeden zweiten Freitag von **16:30 – 18:00**
am 11.10., 25.10., 8.11., 22.11., 6.12., 20.12.

Wo: Pfarrsaal der Pfarre Krumpendorf

Kontakt: Corinna Saiwald (0676 8772 6574)

NEUER EVANGELISCHER PFARRER: KALRHEINZ BÖHMER

Mit 1. Sept. 2013 wechselt die evangelische Pfarrerin Renate Moshammer in ihre Heimatpfarre. Wir, als Pfarre Krumpendorf, möchten uns bei ihr für die fruchtbringende ökumenische Zusammenarbeit bedanken und wünschen ihr für ihre neuen Aufgabengebiete viel Erfolg und Gottes Segen.

Als Nachfolger dürfen wir den evangelischen Pfarrer **Karlheinz Böhmer** recht herzlich begrüßen. Wir freuen uns auf eine gute ökumenische Zusammenarbeit und wünschen ihm einen guten Start und Gottes Segen in seinem neuen Pfarrgebiet.



Karlheinz Böhmer

Pfarrer Hans-Peter Premur und der
Pfarrgemeinderat Krumpendorf

KÄRNTNER-INNEN-ANSICHTEN – EIN MUSIKALISCHER KABARETTABEND

mit Jakob Pernull – Kabarettist, Musiker, Philosoph und Mensch.
Der Wortwitzkünstler und Seelenzustandsaufdecker hält uns allen in seinem Programm einen fein geputzten Spiegel vor. Als ehemaliger UNTERnehmer entwickelt er sich in einem Seitental der oberen Drau zum OBERnehmer und parodiert Szenen aus seinem Elektrobetriebsgeschehen.
Texte: von Engelbert Obernosterer für Jakob Pernull auf den Leib geschrieben
Freitag 11. Okt., 19:00, Festsaal der Gemeinde Krumpendorf

DIE ZUKUNFT PFLANZEN

Der Welternährungstag oder Welthungertag findet jedes Jahr am 16. Okt. statt und soll darauf aufmerksam machen, dass weltweit viele Millionen Menschen an Hunger leiden. Die Menschenrechtserklärung von 1948 beinhaltet das Grundrecht auf Nahrung. Aber wie soll man diesem Grundrecht Geltung verschaffen, angesichts klimatisch bedingter Hungerkatastrophen, der Erschöpfung von Böden und Wasserquellen und der weltweiten Landflucht von Bauern? Filmvortrag mit anschließender Diskussion:

Mittwoch 16. Okt., 20:00, Alpen-Adria Universität HS 10, Mensagebäude

DIE ZEITEN ÄNDERN SICH – KRITISCHER JOURNALISMUS BLEIBT

Im Gespräch mit Antonia Gössinger, Mitglied der Chefredaktion der Kleinen Zeitung Kärnten, Leiterin der Politik-Redaktion und politische Kolumnistin ("Salz & Pfeffer"). Sie ist seit 34 Jahren Journalistin in Kärnten, arbeitet seit 1983 bei der Kleinen Zeitung und erhielt mehrere bundesweite Auszeichnungen für ihre Arbeit.
Mittwoch 20. Nov., 19:00, KHG, Nautilusweg 11

KRANKEN-KOMMUNION

Die Feier der Alten- und Krankenkommunion bringt Licht in viele Herzen. Wünschen Sie, dass ich die Sakramente zu Ihnen nach Hause bringe? Rufen Sie mich unter der Nummer 04229 2392 an!

Ihr Pfarrer Hans-Peter Premur

AUSGETRETENE

Kircheneintritt? Immer möglich! Jeder ist bei uns eingeladen einzutreten – sowohl ins Kirchengebäude zu allen unseren Veranstaltungen – als auch wieder am Papier. Einfach und unkompliziert. Rufen Sie mich an: 0664 394 7110

Ihr Pfarrer Hans-Peter Premur

PFARRBÜRO

Di. 9:00 bis 12:00 und
Do. 15:00 bis 19:00
ist Frau **Linda Brieger** für Sie da!
Tel: 04229 2392
Kaiserallee 45, Krumpendorf
[krumpendorf@
kath-pfarre-kaernten.at](mailto:krumpendorf@kath-pfarre-kaernten.at)

DANKE AN

Gernot Bürger und **seinem Team** für die Unterstützung bei den Vor- und Nachbereitungen unserer Veranstaltungen.
Hiltrud Presch für den netten Ausflug mit unseren Jungscharkindern.
Den Kirchenchor unter der Leitung von Herrn **Unterluggauer** für die wunderbare Gestaltung der Messen in Pirk.

GETAUFT

Paul Gellan	28.04.2013
Mohammad Rafi	
Johannes Nabizadeh	28.04.2013
Michaela Marie Pohovnikar	16.06.2013
Leo Moritz Jöbstl	07.07.2013
Patrick Wechsler	14.07.2013
Fabian Eß	20.07.2013
Elia Kau	20.07.2013
Ella Chalaupka	28.07.2013
Anna Lena Monz	04.08.2013
Valentina Julia Gausch	25.08.2013
Jattia Carolina Grace Gaggi	25.08.2013

GETRAUT

Ferdinand Oberdünhofen und Miriam Bill	20.4.2013
Gregor Fras und Eva Hren	20.4.2013
Christoph Urmann und Kathrin Maria Wagner	25.5.2013
Ludwig Reiner und Julia Marent	31.5.2013
David Assaloni und Lisa-Marie Zengerger	01.6.2013
Reinhold Kitz und Liliane Hoinig	14.6.2013
Thorsten Tilch und Kristina Viola Jahner	28.6.2013
Robert Rodler und Claudia Lackner	13.7.2013
Peter Mattersdorfer und Cosima Eß	20.7.2013
Gerald Christoph Hinteregger und Martina Gausch	25.8.2013
Martin Buchleitner und Christina Huainig	07.9.2013

HEIMGEGANGEN

Dorothea Holzer	20.4.2013
Stefanie Bürger	28.4.2013
Maria Eichholzer	04.5.2013
Hildegard Regenfelder	05.5.2013
Karl Krug	22.6.2013
Walter Leitner	27.6.2013
Arnulf Nagele	07.7.2013
Martha Krenn	09.7.2013
Karin Ramprecht-Mäurer	17.7.2013
Karin Michelin	18.8.2013
Edmèe Fischer-Ledenice	13.8.2013



HEILIGE MESSEN

jeden Sonntag um 10:00 in der Christkönig-Kirche, Krumpendorf

TERMINE FÜR OKTOBER BIS DEZEMBER 2013

So.	13. Okt.	10:00	Heilige Messe in Krumpendorf mit Erntedankfest
So.	20. Okt.	10:00	Heilige Messe in Krumpendorf
So.	27. Okt.	10:00	Heilige Messe in Krumpendorf
Fr.	1. Nov.	14:30	Allerheiligen — Hochfest in Pirk; Heilige Messe vor der Aufbah- rungshalle mit anschließender Gräbersegnung
Sa.	2. Nov.	10:00	Allerseelen — Heilige Messe in Pirk mit dem Kirchenchor und anschließender Gräbersegnung
So.	3. Nov.	10:00	Heilige Messe in Krumpendorf
Do.	7. Nov.	19:00	Wie kann Gott allmächtig sein und das Böse zulassen? Vortrag von Univ.-Prof. Dr. J. Außermaier in der Christkönig-Kirche
So.	10. Nov.	10:00	Heilige Messe in Krumpendorf
Mo.	11. Nov.	17:30	Fest des Hl. Martin mit Laternenumzug anschließend heiße Getränke, Maroni und Krapfen
So.	17. Nov.	10:00	Heilige Messe in Krumpendorf
So.	24. Nov.	10:00	Christkönig-Sonntag — Heilige Messe in Krumpendorf, Familien- gottesdienst mit rhythmischer Gestaltung
Sa.	30. Nov.	18:00	Rorate-Vesper mit Adventkranz-Segnung
So.	1. Dez.	10:00	1. Advent — Heilige Messe in Krumpendorf
Sa.	7. Dez.	18:00	Rorate-Vesper
So.	8. Dez.	9:00	Mariae Empfängnis und 2. Advent — Heilige Messe in Pirk
		10:00	Heilige Messe in Krumpendorf
Sa.	14. Dez.	18:00	Rorate-Vesper
So.	15. Dez.	10:00	3. Advent — Heilige Messe in Krumpendorf, Familiengottesdienst mit rhythmischer Gestaltung

DANKE

UNSEREN SPONSOREN

Dr. Hubert F. WRÖHLICH

FACHARZT FÜR INNERE MEDIZIN



EKG, Labor, Farb-Ultraschall von:
Herz, Carotis, Schilddrüse, Leber,
Galle, Niere; Vorsorgeuntersu-
chung auf Kassen

Kochstraße 20
9201 Krumpendorf
Tel.: 04229 2596, Fax: DW 20
Mobil: 0676 636 28 18
Ordination: Mi 8-12 u.
nach Voranmeldung

Sprechstelle
des

Rechtsanwaltes

Dr. THOMAS ROMAUCH

9201 Krumpendorf
Koschatweg 19/8

Termine nach
telefonischer Vereinbarung
(0664) 252 71 57

RA Dr. THOMAS ROMAUCH

WIE KANN GOTT ALLMÄCHTIG SEIN UND DAS BÖSE ZULASSEN?

Vortrag und Diskussion mit **Univ.-Prof. Dr. Josef Außermaier, Salzburg**

Diese urmenschliche Frage 'Warum Leiden?' ist seit alters mit der Anklage Gottes verbunden. So hat nicht nur Jesus um den Sinn des Leidens gerungen, sondern schon im Hiobbuch des Alten Testaments ist Leiden ein zentrales Thema. Da es häufig vorkommt, dass dann, wenn Leid am intensivsten erfahren wird, es auch am intensivsten reflektiert wird, geht es im Vortrag neben einer Argumentation um die Frage: Wie kann ich Leid bewältigen und es in mein Leben integrieren?



Univ.-Prof. Dr.
Josef Außermaier

Donnerstag, 7. Nov. 2013, 19:00, Christkönig-Kirche, Krumpendorf

Impressum: Verleger; Herausgeber: Katholisches Pfarramt Krumpendorf, 9201 Krumpendorf. Offenlegung: Medieninhaber ist ausschließlich das Pfarramt Krumpendorf, die Richtung des Medienzwecks liegt in der Information der Bürger und Berichterstattung der Vorkommnisse in der Pfarrgemeinde in allen kirchenmäßigen, wirtschaftlichen und kulturellen Bereichen. **Kontakt:** Gerhard Friedrich, gerhard.e.friedrich@gmail.com